

129



# Evangelisch in Hoya

Blickpunkt Kirche



*März bis Mai 2022*



Liebe Leserinnen und Leser,  
wir wünschen Ihnen eine gesegnete  
Karwoche und ein frohes Osterfest!  
*Der Kirchenvorstand*

## HERZLICHE EINLADUNG

- zu unseren Kulturgottesdiensten
- Gottesdiensten zwischen Torte und Tatort, jeden letzten Sonntag im Monat um 17.00 Uhr



## Neu ab April!

Ab 5. April, 14.30 Uhr – Gemeinsam kreativ sein bei uns im Gemeindezentrum  
Ab 6. April, 15.00 Uhr – Kaffee & MEHR ein Treffpunkt für alle  
Menschen, die Lust und Zeit haben, sich einmal im Monat zu treffen.

Der für April angekündigte Kirchenbasar findet nun im Juni statt. Wir suchen noch Aussteller. Bei Interesse rufen Sie bitte Familie Asendorf, Telefon 671363, an. Näheres in der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes.

## IMPRESSUM

Herausgeber: Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Hoya  
Fotos: privat und gemeindebrief-evangelisch  
Der Gemeindebrief erscheint viermal jährlich  
Nächste Ausgabe im Juni 2022 – Auflage 2000 Stück  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 30. April 2022



## Ein Schatz für unsere Seele

Jesus ist von den Toten auferstanden! Die Osterbotschaft übersteigt unser intellektuelles Fassungsvermögen. Deshalb ist es gut, die biblischen Auferstehungsberichte in Ruhe zu lesen und auf sich wirken zu lassen. Sie sind ein großer Schatz für unsere Seele.

Alle vier Evangelien deuten auf dasselbe Ereignis: Jesus von Nazareth, die Liebe Gottes in Person, der Gekreuzigte, Gestorbene und Begrabene – Jesus lebt! Gott hat ihn am dritten Tag aus den Toten auferweckt. Unsere Vernunft stößt an ihre Grenzen. Und doch ist dieses schier unglaubliche Geschehen das Ereignis aus der Antike, das am besten belegt ist.

Denn die Nachfolgerinnen und Nachfolger von Jesus haben weitergesagt, was sie mit dem auferstandenen Jesus erlebt haben. Sie haben es weiter gesagt trotz großer Widerstände und Einschüchterungsversuche. Und es wurde aufgeschrieben und genau abgeschrieben und in alle Sprachen der Erde übersetzt.

Maria von Magdala war die Erste, die den Auferstandenen gesehen hat.



Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: **Ich habe den Herrn gesehen.**

Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.

JOHANNES 20,18

Monatsspruch APRIL 2022

Das war ganz in der Nähe von dem Grab, in dem er begraben war. Noch erfüllt von der Trauer über Jesu schrecklichen Tod, hat sie ihn zuerst gar nicht erkannt und ihn für einen Gärtner gehalten. Da sprach Jesus sie an: „Maria!“ Und er gab ihr den Auftrag, seinen Jüngern Bescheid zu sagen, dass er lebe.

Wenig später sahen auch die Jünger Jesus selbst. Und auch wir können erfahren und im Herzen spüren: Jesus lebt! Deshalb: Frohe Ostern!

*Reinhard Ellsel*





## Fünf für neun –

### Kirchengemeinden in der Region stellen sich neu auf

Die neun evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden in der Region Hoya machen sich gemeinsam auf den Weg, zukunftsfit zu werden. Die KirchenvorsteherInnen aus Eitzendorf, Magelsen, Wechold, Hoyerhagen, Hoya, Bücken, Hassel, Eystrup und Haßbergen tauschen sich seit über einem Jahr regelmäßig und in-

tensiv über Möglichkeiten einer besseren Vernetzung und Zusammenarbeit aus.

Der erste große Schritt ist erfolgt: Im Januar wurde ein gemeinsames verbundenes Pfarramt für alle neun Gemeinden gebildet; bestehende kleinere Verbindungen wurden im gleichen Zug aufgelöst. In dieser



hintere Reihe: Pastorin Ann Kristin Mundt, Imke Mühlsteph (KV Magelsen), Udo Budelmann (KV Wechold), Christoph Schröder (KV Haßbergen), Diakon Florian Elsner, Silke Bischoff (KV Wechold), Andrea Schumacher (KV Hassel)  
vordere Reihe: Martin Böckmann (KV Eystrup), Pastor Dr. Thies Jarecki, Katja Pfeiffer (KV Eitzendorf), Jutta Iseler (KV Bücken), Angela Peymann (KV Eitzendorf), Danielle Elsner (KV Hoyerhagen), Henning Meyer (KV Hoyerhagen)



Strukturveränderung sehen die Verantwortlichen eine große Chance zu besserer Vernetzung. So werden die PastorInnen sowie der Diakon zum Juli ein gemeinsames Team-Pfarramt bilden, an dessen Gestaltung zurzeit gearbeitet wird.

Die Hauptamtlichen selbst hatten diesen Vorschlag eingebracht als Antwort auf die Frage, wie mit den gegebenen personellen Ressourcen die bestmögliche Versorgung der Bedürfnisse in den einzelnen Gemeinden erreicht werden kann. „So haben wir die Chance, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen als fünf KollegInnen für die neun Gemeinden“, sagt Diakon Florian Elsner. „Hier im Team ist Platz für die großen Themen, die uns bewegen, und für gemeinsame strategische Verabredungen.“ Vier PastorInnen und ein Diakon – fünf Personen für neun Gemeinden. Der Begriff „fünf für neun“ wurde so auch zum Arbeitstitel der Neuausrichtung im Rahmen des Zukunftsprozesses, weil er das Miteinander und die gemeinsame Verantwortung der Kirchengemeinden unterstreicht.

Einig sind alle Beteiligten in der Frage, dass es ein klar zugeordnetes Gesicht, eine verlässliche Ansprech-



person für die Gemeindeglieder braucht. Daher werden die Gemeinden sich bewusst zweigleisig aufstellen: zum einen sollen mehr Bereiche in gemeinsame Verantwortung übergehen und zum anderen die Struktur der Pfarrstellen so klar umgestaltet werden, dass alle rund 10.000 Gemeindeglieder in der Region ihren persönlichen Ansprechpartner haben. Die vier Pfarrstellen erhalten ihre Zuständigkeit für einen von vier Zuschnitten. Ziel dieser Neuaufteilung ist die Schaffung möglichst ausgeglichener Stellen, d.h. mit in etwa gleich großer Anzahl von Gemeindegliedern. Die jeweiligen PfarrstelleninhaberInnen sind dann zuständig in Fragen von Taufen, Trauungen, Beerdigungen, Seelsorge und Begleitung der Gremien und Krei-



se. Wo das zahlenmäßig nicht ganz aufgeht, haben die Verantwortlichen andere Bereiche verabredet, in denen sich die KollegInnen gegenseitig entlasten.

Die Pfarrstelle I im verbundenen Pfarramt wird ab Juli für die Vor-Ort-Belange in den Kirchengemeinden Eystrup und Haßbergen verantwortlich sein, die Pfarrstelle II für Bücken und Hoyerhagen, die Pfarrstelle III für die Kirchengemeinden Wechold und Hassel sowie die Pfarrstelle IV für Hoya, Eitzendorf und Magelsen.

Auch die Diakonenstelle wurde inhaltlich bereits gefüllt. Zur Hälfte wird sie eine Kirchenkreisjugendwart-Stelle sein, zuständig also gemeinsam mit anderen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen auf Ebene des Kirchenkreises Syke-Hoya. Die zweite Hälfte der Stelle kann in der Region vor Ort verplant werden. Um Synergien sinnvoll

zu nutzen, haben sich die KirchenvorsteherInnen und Hauptamtlichen darauf verständigt, dass die Arbeitsfelder Kinder und Jugend zum Aufgabenschwerpunkt des Diakons werden sollen – als einer von fünf für neun – mit Spezialaufgabe.

Ein gemeinsames Konfirmandenmodell ist aktuell in der Entwicklung. Auch die Themen Öffentlichkeitsarbeit und Gottesdienstplanung stehen weit oben auf der Agenda der Region. Alle wissen: Es gibt noch viel zu tun und zu bedenken. Die KirchenvorsteherInnen und Hauptamtlichen der Region werden das mit Freude an dieser Arbeit gerne angehen. Über weitere Entwicklungen und Ergebnisse aus dem Zukunftsprozess wird demnächst auch in den örtlichen Gemeindebriefen zu lesen sein. Darüber hinaus ist eine informative Internetseite in Planung, die den Arbeitstitel erneut aufnimmt: [www.5für9.de](http://www.5für9.de).



Liebe Gemeinde,  
im Sommer möchte unsere lang-  
jährige Kinderkirchenmitarbeiterin  
Silke Asendorf ihre ehrenamtliche  
Tätigkeit niederlegen.  
Deshalb suchen wir nach, enga-  
gierten Menschen, die Spaß an der  
Arbeit mit Kindern haben.  
Wenn Sie Lust haben, den Kindergot-  
tesdienst mitzugestalten, zu planen  
oder auf eine andere Art und Weise  
mitzumachen, dann melden Sie sich  
im Kirchenbüro, Telefon 2263.

**Danke für den neuen Tag!**  
Emil betet jeden Tag. Er freut sich  
über den neuen Tag und  
sagt im Gebet Gott Danke  
dafür. Das kannst auch  
du tun.

Im unteren Bild haben  
sich 10 Fehler  
versteckt.  
Schau genau  
nach, um sie  
zu finden.

Freust du dich über mehr? [www.Gemeindebriefe.de](http://www.Gemeindebriefe.de) gibt einiges her!









## „Gemeinsam kreativ sein“ – triff nette Menschen in Deiner Umgebung

Ab dem 5. April gibt es immer dienstags ab 14.30 Uhr den »Kreativnachmittag« im Gemeindezentrum Hoya. Wer gerne spielt, zeichnet, malt, häkelt, strickt, bastelt oder sich anderweitig kreativ betätigen möchte, ist hier genau richtig, dies bei einer Tasse Kaffee in netter Gesellschaft zu tun. Der „Kreativnachmittag“ steht für ein gemeinsames Miteinander. Ob jung oder alt, jeder ist herzlich eingeladen. Vergesst die gute Laune nicht und genießt die Zeit



zusammen mit anderen kreativen Menschen!



### Neugierig?

Kaffee & MEHR soll ein Treffpunkt für alle Menschen sein, die Lust und Zeit haben, sich einmal im Monat zu treffen.

Ohne Anmeldung können Sie bei uns am 6. April um 15.00 Uhr, zu unserem ersten Treffen, im Gemeindezentrum vorbeischaun.

Es erwartet Sie ein gemütlicher Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.



# GOTTESDIENSTE

## MÄRZ



Sonntag, 6. März,  
10.30 Uhr, Vorstellungsgottesdienst  
Diakon Florian Elsner

Sonntag, 13. März,  
10.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 20. März,  
10.30 Uhr, Gottesdienst  
Lektor Thies-Marten Asendorf

Sonntag, 27. März,  
17.00 Uhr, Gottesdienst  
„Zwischen Torte und Tatort“  
Prädikant Wolfgang Asendorf-Walther

Samstag, 2. April,  
19.30 Uhr, Kultur-Gottesdienst  
Pastor Florian Schwarz

Sonntag, 10. April,  
10.30 Uhr, Gottesdienst  
Prädikant Thorsten Runge

Karfreitag, 15. April,  
15.00 Uhr, Gottesdienst  
Pastor Florian Schwarz

Ostersonntag, 17. April,  
6.00 Uhr, Kultur-Gottesdienst  
Pastor Florian Schwarz

Sonntag, 24. April,  
17.00 Uhr, Gottesdienst  
„Zwischen Torte und Tatort“  
Prädikant Wolfgang Asendorf-Walther

## APRIL







Sonntag, 1. Mai,  
10.30 Uhr; Gottesdienst  
Prädikant Wolfgang Asendorf-Walther

Samstag, 7. Mai,  
19.30 Uhr; Kultur-Gottesdienst  
Pastor Florian Schwarz

Sonntag, 15. Mai,  
10.30 Uhr; Gottesdienst  
Lektor Thies-Marten Asendorf

Samstag, 21. Mai,  
18.00 Uhr; Konfirmandenabendmahl  
Diakon Florian Elsner

Sonntag, 22. Mai,  
10.30 Uhr; Konfirmation  
Diakon Florian Elsner



Sonntag, 29. Mai,  
17.00 Uhr; Gottesdienst  
„Zwischen Torte und Tatort“  
Prädikant Wolfgang Asendorf-Walther

*Denn wie ein Leib eine Einheit ist, doch viele Glieder hat, alle Glieder des Leibes aber, obgleich es viele sind, einen einzigen Leib bilden.*

Liebe Gemeinde, mit diesen Worten aus dem 1. Korintherbrief möchte ich mich an Sie wenden. Die Kirche muss sich ändern. Sie muss wieder präsenter werden. Die Gottesdienste werden immer weniger wahrgenommen. Darum ist es an der Zeit etwas zu ändern. Ich möchte mit Ihrer Hilfe die Kirche offener und lebendiger gestalten und suche ein Gottesdienstteam. Das können Musiker sein, die anstelle der Orgel

modernere Musik spielen, das können Menschen sein, die zum Beispiel kurze Theaterstücke aufführen, Werbung, Livestreams usw.. Die Vielfalt ist groß, jetzt brauchen wir Sie. Menschen, die Zeit und Lust haben die verstaubte Institution wieder lebendig zu gestalten. Zu zeigen, wie viel Spaß die Kirche machen kann. Wenn ich Ihr Interesse geweckt habe, rufen Sie mich bitte unter Telefon 04251 671363 an. Oder melden Sie sich im Kirchenbüro.

Vielen Dank und bleiben Sie behütet.  
Wolfgang Asendorf-Walther, Prädikant



# GEMEINDEBRIEF HISTORISCH



*Fasching beim Seniorentreff und beim Seniorentanz 1997*



*Tauferinnerung im Gottesdienst am 23. Februar 1997*





## Hier spielt die Musik – mach mit!

Liebe Musikfreunde, seit September 2021 werden in der Martin Luther-Kirche zwei neue (kostenfreie) Musikgruppen angeboten:

### **Gitarrengruppe**

für Jugendliche ab ca. 10 Jahren und Erwachsene

- für leicht Fortgeschrittene und Wieder-Einsteiger/innen
- mindestens die Dur-Akkorde D, A, E, G sollten schon bekannt sein

Diese Gruppe ist mangels Teilnehmer\*innen noch im „Ruhe-Modus“. Aber wir wollen unbedingt einen neuen Versuch starten! Wer gern in der Gitarrengruppe mitspielen möchte, melde sich bitte bei Susanne Block!

### **Xylophon- und Glockenspiel-Ensemble**

wöchentlich ab dem 3. März von 16.30 bis 17.30 Uhr

für Kinder ab 7 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

- keine Notenkenntnisse und
- keine eigenen Instrumente erforderlich!
- über 30 Xylophone und Glockenspiele unterschiedlicher Größen ste-

hen zur Verfügung und dürfen ausprobiert werden.

- Xylophon spielen kann jede/r! Es ist ganz leicht, versprochen!

Diese Gruppe besteht zurzeit aus 9 Teilnehmer\*innen zwischen 7 und 13 Jahren. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen!

Eine vorherige Anmeldung bei Susanne Block ist unbedingt erforderlich!

Wer noch Fragen zu den beiden neuen Gruppen hat oder sich anmelden möchte, meldet sich unter: [Susanne@Block-Musikunterricht.de](mailto:Susanne@Block-Musikunterricht.de) oder Tel.: 04240 1426.



# GRUPPEN UND KREISE

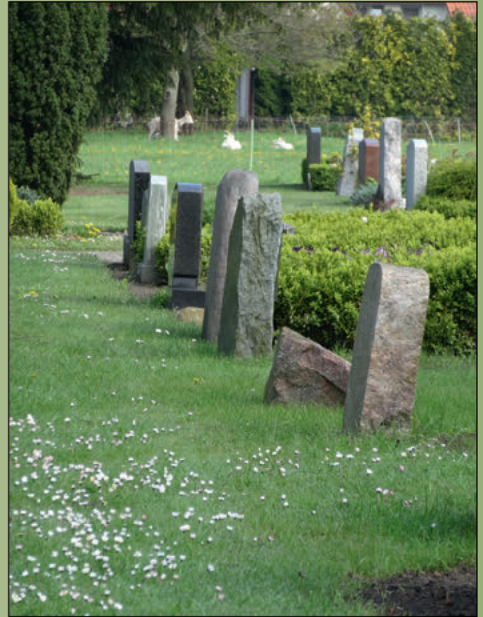


Blaues Kreuz Dietrich Koldehofe, Tel.: 04256 485	wöchentlich – Montag, 20.00 Uhr
Christliche Pfadfinder Graf von Hoya Stammesführung Von-Staffhorst-Straße 7 27318 Hoya Telefon: 0152 02 91 2 875	<b>Gruppenstunden</b> Meute „Römer“ Donnerstag: 16.30 bis 18.00 Uhr Sippe „Gallier“ Donnerstag: 18.00 bis 20.00 Uhr Älterenrunde Donnerstag: 20.00 bis 21.00 Uhr
Essen auf Rädern Birgit Evers, Tel.: 04251 7945	trifft sich am 21. März um 15 Uhr
Kreativnachmittag im Gemeindezentrum	wöchentlich – Dienstag, 14.30 Uhr Erstes Treffen 5. April
Kaffee & MEHR	Jeden ersten Mittwoch im Monat Erstes Treffen 6. April
Kinderkirche Hoya Silke Asendorf, Tel. 04251 671 995	
Klöppeln Angelika Küker, Tel.	jeden 2. und 4. Dienstag 19.30 bis 21.45 Uhr (Erwachsene) jeden 2. und 4. Mittwoch 15.00 bis 18.30 Uhr (Kinder)
Ökumenischer Männerstammtisch Günter Schwitalla, Tel.: 04251 404 777	Jeden 3. Donnerstag, 19.00 Uhr
Weltladen Hoya Lange Straße 2 Ute Brettschneider, Tel. 04251 672 110 Waltraud Lange, Tel. 04251 672 938	Dienstag und Freitag: 10.00 bis 12.30 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr Donnerstag: 9.00 bis 12.30 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr Samstag 10.00 bis 12.30 Uhr



## Nichts ist für die Ewigkeit

Zumindest von Grabsteinen sollte man jedoch erwarten, dass sie ein paar Jahrzehnte solide stehen. Kann so sein, muss aber nicht. Die Witterungsverhältnisse, besonders Frost, setzen Grabsteinen über die Jahre – oder vielmehr Jahrzehnte – immer mehr zu. Dann kann es vereinzelt vorkommen, dass ein Stein Risse bekommt, absackt oder umstürzt. Um mögliche Gefahren zu erkennen und zu vermeiden, führt die Friedhofsverwaltung aufgrund ihrer Verkehrssicherungspflicht eine umfassende Kontrolle an den Grabsteinen durch. Reihe für Reihe gehen die Friedhofsmitarbeiter die Grabstätten auf dem Friedhof ab. Bei jedem Grabstein stoppen sie kurz und drücken mit der Hand dagegen – zwar nicht mit voller Kraft, aber doch fest genug, um die Standsicherheit des Steines zu überprüfen. Die Prüfung darf nicht durch einen kräftigen Ruck aufgebracht werden. Ist er locker? Haben die Witterungsverhältnisse ihm zugesetzt? Besteht die Gefahr, dass er umkippt oder absackt? Ein Grabstein gilt dann als sicher, wenn er unter der Last keine Schwankungen aufweist. Falls das



Gegenteil zutrifft, müssen die Friedhofsmitarbeiter unterscheiden, ob das Grabmal sich lediglich bewegt oder ob es akut umsturzgefährdet ist. Ist Gefahr in Verzug, wird der Grabstein aus Sicherheitsgründen ohne vorherige Ankündigung gesichert oder umgelegt. Ein Hinweisschild wird auf dem Grabstein befestigt und darf erst wieder entfernt werden, wenn der Mangel behoben worden ist. In diesem Fall werden die Grabnutzungsberechtigten informiert und aufgefordert, die Mängel





in einer angemessenen Frist fachgerecht beheben zu lassen. Wenn der ordnungswidrige Zustand trotz dieser Aufforderung nicht beseitigt

wird, ist die Friedhofsverwaltung berechtigt, dies auf Kosten des Verantwortlichen zu tun.



*Das Orkantief Zeynep, das am 18. Februar über unsere Region hinweg zog, hat auch auf dem Friedhof Hoya deutliche Spuren hinterlassen. Zum Glück wurden keine Grabstätten in Mitleidenschaft gezogen.*



## **Pfarramt**

Vakanzvertretung  
Pastor Michael Weiland (bis 30. April)

## **Kirchenvorstand**

Vorsitzende  
Birgit Evers  
Telefon: 04251 7945  
Stellvertretende Vorsitzende  
Tessa Asendorf  
Telefon: 04251 67 13 63

## **Kirchenbüro**

Claudia Meyer  
Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr  
Von-Staffhorst-Straße 7  
Telefon: 04251 2263  
E-Mail: kg.hoya@evlka.de

## **Friedhofsverwaltung**

Birgit Evers  
Telefon: 04251 98 37 272

## **Hausmeisterin**

Nicole Tannenberger  
Telefon: 0151 61 44 55 11

## **Küsterin**

Veronika Tiltz  
Telefon: 0172 355 10 49

## **Diakon/ Konfirmandenarbeit**

Florian Elsner  
Telefon: 04251 98 30 46  
elsner@ejgh.de  
<http://www.ejgh.de/>

## **Diakonie-Sozialstation**

Anke Könenkamp  
Telefon: 04251 3058

## **Familienzentrum**

Leitung: Heike Teichmann  
Tel. 04251 67 07 710

## **Kirchenkreissozialarbeit**

Claudia Amend  
Dienstag und Donnerstag  
9.00 bis 11.00 Uhr  
Telefon: 04251 3062  
claudia.amend@evlka.de

Spendenkonto:  
DE 96 2915 1700 1110 0496 06  
Sparkasse Syke  
Verwendungszweck  
2825 – Kirchengemeinde Hoya



## TAUFE



Monatsspruch  
MAI  
2022

Ich **wünsche** dir in jeder  
Hinsicht **Wohlergehen** und Gesundheit,  
so wie es **deiner Seele** wohlergeht. «

3. JOHANNES 2

So viel du  
brauchst ...

Schöpfung bewahren  
Neues ausprobieren  
gemeinsam etwas  
verändern



#Klimafasten

Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit –  
von Aschermittwoch bis Ostersonntag, 02.03.–17.04.2022



Eine kirchliche Initiative: [www.klimafasten.de](http://www.klimafasten.de)

© 2022

